

«**ÜBERTRAGUNG**» reloaded -
Aktuelle Perspektiven auf einen psychoanalytischen Grundbegriff



Garten einer psychiatrischen Anstalt, Vincent van Gogh (1889)

Jahrestagung des Psychoanalytischen Seminars Innsbruck

Samstag, 5.4.2025, Eventcenter Villa Blanka, Innsbruck

09:30 *Eintreffen der Teilnehmer:innen*

PSI INTERNA

Für Mitglieder & Ausbildungskandidat:innen

10:00 *Eröffnung der Jahrestagung*

- Bericht aus der Arbeit des Vorstands (Crepaldi, Obmann)
- Kassabericht & Finanzen des PSI (Schöch, Kassierin)
- Bericht aus der Ausbildungskommission (Koch, Ausbildungsleiterin)
- Bericht aus der Ambulanz (Walpoth, Ambulanzleiter)
- Bericht über SFU-Kooperation (Fischer, Ausbildungsleiter SFU)
- Bericht über Kinder- und Jugendcurriculum (Schöch, Bock, Curr.-KJP)
- Bericht aus dem ÖBVP & Psychotherapiebeirat (Lassnig, AMFO Delegierter)
- Berichte der Kandidatenvertretung (Klug, Pfeifer, Kandidatenvertretung)

12:00 *Mittagspause*

«ÜBERTRAGUNG» reloaded

Aktuelle Perspektiven auf einen psychoanalytischen Grundbegriff

Offen für Mitglieder und (angemeldete) Gäste

14:00 *Dr. Kai Rugenstein (Berlin)*

Übertragung Übertragung

Moderation: Dr. Crepaldi

Abstract: Die Übertragung bildet die Achse, um die sich der psychoanalytische Prozess dreht. Deutlicher als bei jedem anderen psychoanalytischen Konzept zeigen sich so in den verschiedenen Vorstellungen darüber, was Übertragung ist und wie es mit ihr umzugehen gilt, die Positionen zu Grundfragen der psychodynamischen Theorie und Praxis. Der Vortrag entwickelt in Orientierung an der intersubjektiven Triebtheorie Jean Laplanches ein zeitgemäßes Verständnis verschiedener Übertragungssphänomene. Ins Zentrum des Interesses rücken dabei neben der analytischen Arbeit in der Übertragung auch Fragen nach Ursprung und Ende der Übertragung: Wo kommt die Übertragung eigentlich her? Und: Was passiert mit der Übertragung am Ende einer Analyse?

15:30 *Pause*

16:00 *Carla Weber* (München)

Arbeiten in der Übertragung im analytischen Feld mit Kindern und Jugendlichen

Moderation: Mag.^a Schöch

Abstract: Im analytischen Feld werden unbewusste Phantasien, Übertragungen und Gegenübertragungen mit spezifischen Ängsten und Konfliktkonstellationen virulent und helfen im Laufe der Behandlung, zu frühen Entgleisungen in der psychischen Strukturbildung und zu entwicklungshemmenden Konfliktlösungen Zugang zu finden. Sich hier zu orientieren erfordert mitunter, einzelnen Übertragungssträngen genauer zu folgen und nach Spezifischem zu forschen, um im analytischen Dialog auf die drängenden Entwicklungsfragen der Kinder und Jugendlichen hilfreiche Antworten geben zu können. Im Vortrag werden unterschiedliche Übertragungsformen im Hinblick auf eine jeweils angemessene Behandlungstechnik theoretisch und klinisch dargestellt, um sie im Anschluss gemeinsam im Plenum zu diskutieren.

17:30 *Kurze Vorstandssitzung & Aperitif*

18:00 *Abendessen*

Die Vortragenden

Kai Rugenstein, Dr. phil., arbeitet als Psychoanalytiker (DPG/DGPT/IPA) in eigener Praxis in Berlin. Er ist Supervisor und Lehrtherapeut, Lehrbeauftragter an der International Psychoanalytic University sowie Mitherausgeber der Zeitschrift »Forum der Psychoanalyse«. Seine Arbeits- und Publikationsschwerpunkte sind: Theorie und Methode der Psychoanalyse, psychodynamische Ausbildungs- und Konzeptforschung sowie Psychoanalyse im Feld geistes- und kulturwissenschaftlicher Diskurse.

Carla Weber, Akademische Sprachtherapeutin (Univ.), arbeitet als Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin und Gruppenanalytikerin für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (VAKJP / D3G/ PCC/ IPA Candidate). Sie ist Dozentin der Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse (MAP). Ihre Arbeits- und Publikationsschwerpunkte sind: Early States of Mind, psychodynamische Behandlungstechnik und transgenerationale Traumatisierung.

Veranstaltungsort

Eventcenter *VILLA BLANKA*

Weierburggasse 31

6020 Innsbruck



Verbindliche Anmeldung: office@psi-innsbruck.at

- Anmeldungen bis **spätestens** Montag, **17.3.2025** - Begrenzte Teilnehmer:innenzahl!
- Die Curriculum-Gruppe und der Vorstand sind automatisch angemeldet.
- **Zu den Nachmittagsvorträgen (14:00-17:30) nehmen wir gerne auch Anmeldungen von Gästen entgegen!**
 - Teilnahme am Nachmittag für Nicht-Mitglieder: 45€
 - Teilnahme am Nachmittag und beim Abendessen für Nicht-Mitglieder: 75€
- Für Referent:innen, Mitglieder und Ausbildungskandidat:innen werden die Kosten des Abendessens *exklusive* der Getränke vom PSI übernommen.

Tagungsorganisation

Priv.-Doz. Dr. Gianluca Crepaldi, Obmann des PSI

Mag.^a Barbara Koch, Obmann-Stellvertreterin

Mag.^a Astrid Schöch, Kassierin